

## Unser Bildungsangebot: anschaulich und im Spiel die Welt verstehen lernen

Wir verkaufen DVDs mit kurzen Filmen und verleihen kostenlos (gegen Kautions) unsere 7 Medienkoffer "Kinder", "Fußball", "Kakao", "Mango", "Kleidung", "Kaffee" und "Ernährung". Der Inhalt der Koffer wird laufend aktualisiert. Außerdem empfangen wir gerne Schulklassen, Konfirmanden und interessierte Erwachsene zu diesen u.ä. Themen in unserem Gruppenraum über unserem Laden in der Eberhardstr.11. Wie wäre es z.B. mit einem Kaffee- oder Teeseminar, natürlich mit entsprechenden Kostproben? Und kennen Sie unser preisgekröntes Gesellschaftsspiel "**Familienglück**"? Es ist ein Lernspiel mit viel Spielspaß für 3 - 14 Personen: Es werden Kinder gewürfelt, die man durchs Leben bringen muss...

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage, oder fragen Sie uns einfach. Auf unserer Homepage [www.fairpart-ludwigsburg.de](http://www.fairpart-ludwigsburg.de) finden Sie auch Links zu Informationen und Filmen über die Produzenten des Fairen Handels.



## Köstlichkeiten aus aller Welt - exotisch gut & fair gehandelt

Neben vielen Sorten Kaffee, Tee und Schokolade gibt es bei uns Nüsse und getrocknete Mangos, Bio-Homali-Duftreis aus Thailand, Wein aus Südafrika, rote Linsen, Olivenöl und Gewürze, Chutneys, Honig und Mangosirup, Quinoa, Rohrzucker, Kokosmilch u.v.m.

Die Gewürzmühlen von *El Puente* gibt es in vielen exotischen Mischungen, auch im Nachfüllpack. Und mit dem Mangosirup von *Preda* auf den Philippinen lassen sich nicht nur Müsli und Eis, sondern auch Salate und Soßen 'veredeln'. Mit dem Mangosirup und den *Mango-Monkey*-Fruchtgummis erhalten nicht nur die Landbewohner auf den Philippinen ein sicheres Einkommen. Mit den Einnahmen wird auch das Projekt von Pater *Shay Cullen* unterstützt, der Jungen und Mädchen von der Straße und aus dem Gefängnis holt und sie betreut.

## Und schöne

**Sachen...** Seidentücher & Schals, edle Ledertaschen, Kochbücher & Romane, Schmuck, Klangschalen, Kleinmöbel, Shirts aus Biobaumwolle, Kerzen, Grußkarten, Lampen, Tischdecken, Hängematten, Wandspiegel ...



## Dritte-Welt-Laden

71634 Ludwigsburg Eberhardstr.11  
Mo-Fr: 9:30-18:30, Sa: 9:00-14:00 Uhr

Wir sind dabei:

**25.-27.4. Afrika-Tage** in Ludwigsburg  
**21.9. Faire Kaffeetafel** beim Internationalen Fest auf dem Marktplatz

# fairPart NEWS

No. 61 Frühjahr/Sommer 2013

Neues aus dem

## Dritte-Welt-Laden Ludwigsburg

Eberhardstr.11 71634 Ludwigsburg Tel: 07141-923591 Fax: 07141-9747058  
[www.fairpart-ludwigsburg.de](http://www.fairpart-ludwigsburg.de) e-mail: [post@fairpart-ludwigsburg.de](mailto:post@fairpart-ludwigsburg.de)



## Fairtrade-Stadt Ludwigsburg – neu: Barock-Espresso



Vor zwei Jahren wurde Ludwigsburg die 36. Fairtrade-Stadt in Deutschland, nach Saarbrücken, Dortmund, Marburg, Heidelberg, Bonn und Tübingen – vor Hamburg, Gießen und vielen anderen. Am 4.2.2013 wurde das Prädikat 'Fairtrade-Stadt' für weitere 4 Jahre erneuert und dabei die Ausstellung "Im Fadenkreuz – Hintergründe der Bekleidungsindustrie" im Kulturzentrum eröffnet.

Schon vor 10 Jahren – im Mai 2003 – haben wir gemeinsam mit der Stadt Ludwigsburg den *Barock-Kaffee* als 'Agenda-Kaffee' eingeführt. Es handelt sich dabei um den *Pidecafé* aus Peru, der in Baden-Württemberg unter verschiedenen Agenda-Namen erhältlich ist. Der *Pidecafé* ist ein reiner Hochlandkaffee aus Arabica-Bohnen, die biologisch angebaut und verarbeitet werden – zu fairen Löhnen für die Kaffeebauern. Vom *Barock-Kaffee* wird inzwischen jedes Jahr über eine Tonne verkauft, bei uns im *Dritte-Welt-Laden* und in 16 anderen Geschäften in und um Ludwigsburg herum, die ihn von uns beziehen.

Seit drei Jahren gibt es auch den *Barock-Genuss*, eine Edelschokolade aus dem Hause *Zotter*. Und jetzt gibt es noch ein neues wohlschmeckendes Ludwigsburg-Produkt: den *Barock-Espresso*. Er kommt aus Äthiopien, dem Ursprungsland allen Kaffees, aus der Region *Sidamo*. Wir verkaufen ihn gemahlen (250g) und unter dem Namen 'Afrika-Espresso' auch als ganze Bohne (500g).

Mit 150 l/Kopf/Jahr ist Kaffee für uns in Deutschland das wichtigste Getränk überhaupt. Und er ist praktisch kaum teurer als ein Markensprudel aus dem Schwarzwald: nur 12 Cent kostet eine Tasse! (Eine genaue Vergleichsrechnung finden Sie auf unserer Homepage [www.fairpart-ludwigsburg.de](http://www.fairpart-ludwigsburg.de)). Und das verwundert schon, denn auf jedes Pfund Röstkaffee wird in Deutschland eine besondere Kaffeesteuer von 1,10 €uro erhoben, zzgl. zur MWSt von 7 %.



Und wenn man weiß, dass die Kaffeebohnen bis zu 9 Monaten reifen müssen und dann bei hochwertigem Kaffee von Hand gepflückt werden, geschält, getrocknet, sortiert, verladen, verschifft und in Deutschland geröstet werden, dann fragt man sich doch: wie kann Kaffee so billig sein, so billig wie Mineralwasser?!

Probieren Sie unsere verschiedenen Kaffeesorten. Sie werden sehen wie sie schmecken und wie magenfreundlich sie durch ihre Langzeitröstung sind. Ganz neu ist auch unsere Hausmarke 'FairPart-Bohne' in der 1kg-Packung für preisbewusste Besitzer von Kaffeeautomaten, für die der Inhalt wichtiger ist als eine Verpackung mit teurem Design. Auch dieser Bio-Kaffee kommt aus Äthiopien und besteht aus 100% Arabica-Bohnen – und ist selbstverständlich fair gehandelt.

Wir haben noch viel mehr Kaffeesorten - gemahlen, als Bohne, Kaffee-Pads, entkoffeiniert und als löslichen Kaffee. Bei blinden Geschmacksproben haben Kunden und Mitarbeiter von uns beim **Bio Café Benita** nicht bemerkt, dass es sich dabei um einen entkoffeinierten Instant-Kaffee handelt! Aber natürlich gibt es bei uns auch viele Tee-Sorten - bio & fair gehandelt.

Unsere Hausmarke:  
**FairPart-Bohne**  
*bio + fair + einfach gut*

Bio-Kaffee aus Äthiopien 100% Arabica

**Dritte-Welt-Laden**  
 Eberhardstr.11, Ludwigsburg  
[www.fairpart-ludwigsburg.de](http://www.fairpart-ludwigsburg.de)

### **Neue Managerin im Dritte-Welt-Laden**



Auch bei uns bleibt nicht alles so wie es war: Schon seit 1997 haben wir in unserem 'Fachgeschäft für Fairen Handel' eine Managerin, die über ein Freizeit-Engagement hinaus den Wareneinkauf organisiert und für alle Fragen des Verkaufs verantwortlich ist, wie es unsere Kunden von einem guten Geschäft erwarten. Zuerst war es eine 'Geringfügige Beschäftigung' für 500 DM im Monat. Heute ist es eine richtige sozialversicherungspflichtige 40%-Stelle. Die letzten 7 Jahre war Margit Sigle-Rannenberg für uns diese Managerin, zuverlässig, engagiert und immer einsatzbereit. Seit Anfang des Jahres hat Frau Sigle-Rannenberg nun eine

neue Stelle als Leiterin im Waiblinger Weltladen übernommen. In den vergangenen Jahren hat sie unseren *Dritte-Welt-Laden* tatkräftig und erfolgreich weiterentwickelt. Für ihre engagierte Arbeit sind wir ihr sehr dankbar und wünschen ihr für ihre neue Stelle in Waiblingen viel Glück und gutes Gelingen!

Glücklicherweise haben wir schon eine kompetente Nachfolgerin gefunden. Es ist Frau Iris Bach, die sich schon richtig gut eingearbeitet hat. Wir sind überzeugt, dass sie mit unserem Team von Ehrenamtlichen unser kleines Geschäft tatkräftig, kreativ und kundenfreundlich weiterführen wird. Denn wie schon bisher soll es im *Dritte-Welt-Laden* in der Eberhardstraße ein hochwertiges, attraktives Warenangebot zu fairen Preisen mit freundlichem Service geben.



### **Großdemonstration nach dem Vorbild Gandhis – schon nach 9 Tagen am Ziel !**

Wie wir in unserer Herbstausgabe berichtet haben, wollten im "Jan Satyagraha" (= Marsch für Gerechtigkeit) ab 2. Oktober 2012 100.000 Menschen 350 Kilometer von Gwalior nach Delhi marschieren,

um für ihr Recht auf Land, Wasser und Wälder zu demonstrieren. Organisiert wurde der Protestmarsch von *Ekta Parishad*, einer sozialen Basisbewegung, die sich seit 20 Jahren in Zentral- und Südindien für die Rechte der ärmsten Bevölkerungsgruppen – der Landlosen und Ureinwohner/innen – einsetzt. Schon nach 9 Tagen,

am 11. Oktober, konnte der Marsch abgebrochen werden, weil die indische Regierung in Verhandlungen den Hauptforderungen bereits zugestimmt hat! In 6 Monaten will sie nun die gesetzlichen Grundlagen dafür schaffen, dass landlose Bauern Land erhalten und obdachlose Menschen Grundstücke für eine Behausung. Mehr



als zwei Drittel der Bevölkerung Indiens leben auf dem Land und möchten auch dort bleiben. Dies ist nur möglich, wenn die Landrechte geschützt sind und der Zugang zu lebenswichtigen Ressourcen wie Anbauflächen, Wälder und Trinkwasser nicht durch Korruption und Großprojekte der Regierung und internationaler Unternehmen gefährdet wird. Unser gemeinnütziger Verein, die *Aktion Partnerschaft 3. Welt, Ludwigsburg e.V.*, hat den Marsch mit insgesamt 2.100 Euro unterstützt. Wir freuen uns mit den betroffenen Menschen in Indien sehr über ihren Erfolg!

Mit dem Gewinn aus unserer weitgehend ehrenamtliche Verkaufstätigkeit unterstützen wir Projekte über unseren gemeinnützigen Verein *Aktion Partnerschaft 3. Welt, Ludwigsburg e.V.*, in dem die Mitarbeiter/innen unseres Ladens organisiert sind. Eine genaue Übersicht aller Projekte ist auf unserer Homepage zu finden. Wir freuen uns über Spenden an unsere

**Aktion Partnerschaft 3. Welt, Ludwigsburg e.V. Konto Nr. 60040**  
 Kreissparkasse Ludwigsburg, BLZ 604 500 50